

Neuer WA70-7 Kompaktradlader von Komatsu auf der bauma 2013

München, April 2013 – Komatsu Europe International stellt dieses Jahr auf der internationalen Baumaschinenmesse *bauma* den neuen WA70-7 Kompaktradlader vor.

Das Design der Maschine mit dem 36,9 kW starken, längs eingebauten Motor, einem Betriebsgewicht von 5 Tonnen und einem Schaufelvolumen von 0,85 m³ bietet optimale Fahreigenschaften und ist perfekt auf die Anforderungen des Marktes zugeschnitten. Diese sparsame Maschine reduziert Betriebskosten, erfüllt die geltenden Abgasrichtlinien und entspricht höchsten Sicherheitsanforderungen.

Der extrem kompakte und bedienerfreundliche WA70-7 ist auf engen Baustellen zu Hause und eignet sich hervorragend für den Materialtransport auf Hoch- und Tiefbaustellen und im Straßenbau. Sogar ein unerfahrener Fahrer kann diesen Kompaktradlader schnell bedienen.

Wie bereits das Vorgängermodell der Serie 6 ist dieser neue Kompaktradlader mit einer „Easy Fork“ (EF-Kinematik) ausgestattet, die Parallelhub mit Z-Kinematik verbindet. Dadurch verfügt die Maschine über eine hohe Losbrechkraft und hohe Nutzlasten beim Einsatz mit Gabelzinken. Dank seiner maximalen Produktivität und höchster Verlässlichkeit eignet sich der WA70-7 für eine konkurrenzlos hohe Anzahl an verschiedensten Einsätzen. Der serienmäßige Schnellwechsler und der dritte Hydrauliksteuerkreis ermöglichen den schnellen und einfachen Wechsel zwischen den Anbaugeräten (4-in-1-Schaufel, Gabelzinken oder Kehrmaschine).

Der neue Kompaktradlader der Serie 7 ist mit KOMTRAX™ dem exklusiven Wireless Monitoring System von Komatsu ausgestattet. Um vor allem im innerstädtischen Bereich die Kommunikation zu verbessern, wird Komatsu die KOMTRAX™-Daten via GPRS übertragen. Die meisten Kompaktmaschinen arbeiten in der Stadt oder in Gebäuden, wo sich die GPRS-Kommunikation als stabiler erweist. Der Maschinenstandort wird weiterhin mittels GPS bestimmt. Aber alle Daten der verschiedenen Maschinen können weiterhin über dieselbe passwortgeschützte Internetseite abgerufen werden.

Zur Standardausrüstung gehört auch die kippbare Kabine, die schnellen und leichten Zugang zu allen zu wartenden Hauptkomponenten der Maschine bietet. Der leise, ecot3-Motor gem. EU-Abgasrichtlinie Stufe IIIA liefert Spitzenleistung und garantiert höchste Kraftstoffeffizienz. Gleichzeitig liegen Abgaswerte und Geräuschpegel weit unter den vorgeschriebenen Grenzwerten.

Bei Komatsu-Maschinen wird besonderes Augenmerk auf die Sicherheit gelegt: der zweite Sicherheitsschalter, die Anzeige für den Sicherheitsgurt, Rückfahralarm, Rückfahrlicht und die elektrische Betätigung des dritten Steuerkreises gehören zur Standardausrüstung. Zusätzlich kann der WA70-7 optional mit Xenon-Scheinwerfern und einem automatischen Kriechgang ausgestattet. Verschiedene großvolumige Schaufeln sind erhältlich.

Alle Kompaktrader von Komatsu sind dank maximalem Fahrerkomfort und leichter Bedienung für höchste Produktivität ausgelegt. Die geräumige Fahrerkabine des WA70-7 setzt neue Maßstäbe in dieser Klasse. Ebenfalls zur Standardausrüstung dieser Serie 7-Maschine gehören die verstellbare Lenksäule und der einstellbare Fahrersitz, die Heckscheibenheizung, freie Sicht nach allen Seiten und viel Stauraum im Fahrerhaus.



Informationen in dieser Pressemitteilung sind gültig zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Technische Änderungen vorbehalten.

Kontakt:

Kevin Broman

Komatsu Europe International N.V.

+32 2 255 24 58

kevin.broman@komatsu.eu

Call the experts®

KOMATSU